Samstag, 3. Juli 2010 SSA.S05-C-X.04 13:32:26 Uhr keine Farbseparation

Unterzeichneten den Geschäftsbesorgungsvertrag für die Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation: Burkhard Nauroth (vorne, l.) und Klaus Schmidt. Das taten sie unter den Augen von Barbara Lindenbeck (2. v. r.), Saskia Thieler, Thorsten Wind (r.) und Marc Gabelmann.

Leitung überschrieben

DRK-Krankenhaus führt jetzt die Fachklinik Geriatrie

Betzdorf/Kirchen. Das DRK-Krankenhaus Kirchen hat zum 1. Juli die Geschäftsbesorgung für die Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation im Altenzentrum St. Josef in Betzdorf übernommen. Am Donnerstag unterzeichneten Klaus Schmidt, Kaufmännischer Direktor des DRK-Krankenhauses, und Burkhard Nauroth, Vorsitzender des Trägervereins Altenzentrum Betzdorf, den entsprechenden Vertrag.

Damit übernimmt das DRK-Krankenhaus Kirchen die kaufmännische und ärztliche Leitung für die Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation. Diese wurde 1991 im Altenzentrum eingerichtet und verfügt über 40 Betten für die stationäre Reha und sechs Plätze in der Tagesklinik.

Das Krankenhaus in Kirchen, so Burkhard Nauroth, sei in all den Jahren immer schon der Haupteinweiser für die Geriatrische Reha in Betzdorf gewesen. Jetzt, wo Kirchen im Zuge des neuen Landeskrankenhausplanes den Versorgungsauftrag für die Akutgeriatrie bekommen habe, sei es nur logisch und konsequent, die Zusammenarbeit zu intensivieren und das Management für die geriatrische Versorgung der Menschen im Westerwald in eine Hand zu legen. Gemeinsam will man so beispielsweise auch die Zertifizierung vorantreiben. „Zusammen sind wir gut aufgestellt“, ist Burkhard Nauroth überzeugt. Das sieht auch Klaus Schmidt so, der den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fachklinik in einer Mitarbeiterversammlung am Donnerstagnachmittag Kontinuität versprach. Das betrifft beispielsweise die Arbeitsverträge: Die Mitarbeiter bleiben Angestellte des Altenzentrums.

Aber auch bei der ärztlichen Leitung setzt das DRK-Krankenhaus Kirchen auf Kontinuität: So wird Barbara Lindenbeck die Ärztliche Leitung der Akutgeriatrie und der Geriatrischen Rehabilitation wahrnehmen.

Sherlock Holmes und Hobbit

Naturerlebnispädagogik mit dem Altenkircher Jugendamt

Altenkirchen. In Zusammenarbeit mit dem Team für Naturerlebnispädagogik von „wildwärts“ hat das Kreisjugendamt Altenkirchen für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren zwei spannende Wochenenden in den Sommerferien vorbereitet.

Alle Angebote finden jeweils täglich von 11 bis 17 Uhr am Jugendzeltplatz an der Nister zwischen Kroppach und Heuzert statt. Die kleinen Abenteurer können sich beim Jugendamt Altenkirchen unter ☎ (0 26 81) 81 25 43 oder *horst.schneider@kreis-ak.de* anmelden. Und das ist geplant:

▶ 10. und 11. Juli: „In den Fußstapfen von Sherlock Holmes – Westerwälder-Walddetektive unterwegs“. Krimifreunde aufgepasst! Das Detektivbüro „Nister und Co.“ braucht dringend Unterstützung. Ein kniffliger Kriminalfall wartet auf die Teilnehmer. Dr. Farmazie, einer Apothekerin, ist unter mysteriösen Umständen eine kostbare Geheimmedizin gestohlen worden. Detektiv Nister soll das Heilmittel finden und den Dieb fassen. Die Kinder können dabei helfen und werden selbst zu Detektiven ausgebildet. Sie lernen, wie man einen Tatort untersucht, wie man Spuren sichert und wie man jemanden beschattet und verfolgt. Nebenbei gibt es eine Menge wissenswertes über den Wald, das Wasser und die Wiese.

▶ 31. Juli und 1. August: „Der kleine Hobbit – Eine geheimnisvolle Expedition zu Trollen, Elben, Orks und Drachen“. Die Kinder helfen Bilbo Beutlin auf seiner abenteuerlichen Reise zum Drachen Smaug, dem er den Schatz der 13 Zwerge entreißen will.

Die Teilnehmer müssen tiefe Sümpfe überqueren, dunkle Wälder durchwandern und so manchen Trick anwenden, um ans Ziel zu gelangen. Man begegnet freundlichen Magiern, die zum jährlichen Jahrmarkt einladen, zornigen Trollen, die mit fröhlicher Elfenmusik besänftigen werden müssen und gefährlichen Orks, vor denen man sich geschickt verstecken muss. Am Ende bekommt jeder Abenteurer einen Zauberring, der ihn auf allen weiteren Reisen beschützen soll.

Großelterntag

Büschergrund. Kürzlich fand in der integrativen AWo-Kindertagesstätte Büschergrund ein Großelternnachmittag statt. Dazu hatten die 80 behinderten und nichtbehinderten Kinder ihre Omas und Opas mit einem schön gestalteten Brief eingeladen. Und viele waren der Einladung gefolgt, denn die Räume der Kita platzten laut Pressemitteilungaus allen Nähten. Bettina Stäudtner, Leiterin der Kindertagesstätte, war sehr zufrieden mit der großen Resonanz. Die Jüngsten nahmen Oma oder Opa mit auf eine Reise aus Spiel, Basteln, Fantasie und Bewegung. Fasziniert waren die Großeltern am Ende des Nachmittages von den vielfältigen Finger- und Mitmachspielen. Ob Schmetterlingstanz oder Geschichten von „König Zwirbelbart und seinen drei Töchtern“ – in den Gruppenräumen war richtig viel los. Auf unserem Foto mal die fünfjährige Charleen ein Bild für ihre „Leihoma“ Renate Mörschel.

Schwerer Unfall

Zwischen Daaden und Herdorf

Herdorf/Daaden. Ein Schwerverletzter, vier Leichtverletzte und rund 30 000 Euro Sachschaden – so lautet die Bilanz eines Verkehrsunfalles, der sich am Mittwoch, 30. Juni, nachmittags auf der Landstraße 285 zwischen Daaden und Herdorf ereignete. Als Unfallursache wird überhöhte Geschwindigkeit angenommen.

Ein 19-jähriger Autofahrer und der 18-jährige Fahrer eines Leichtkraftrades befuhren die Landesstraße 285 in Richtung Herdorf. In einer Rechtskurve kam der Autofahrer von der Fahrbahn ab. Der 40-jährige Fahrer eines entgegenkommenden Lkw konnte noch ausweichen, kollidierte dabei jedoch mit der Schutzplanke. Zwei hinter dem Lkw fahrende Pkw konnten jedoch nicht mehr ausweichen. Es kam zur Kollision mit dem Auto des 18-Jährigen. Der Fahrer des Leichtkraftrades kam zu Fall. Ein Rettungshubschrauber war im Einsatz. Die Feuerwehr musste Verletzte aus den Autos befreien. Die Landstraße war für rund zwei Stunden gesperrt.

Sommerfest

Bunter Nachmittag im Kinderzuhause

Burbach. Am Sonntag, 11. Juli, feiert der Förderverein Kinderzuhause Burbach wieder sein großes Sommerfest mit einem Tag der offenen Tür.

Dazu laden alle Mitarbeitenden und Bewohner der Einrichtungen „Kinderzuhause” und „Haus Burgweg” herzlich nach Burbach in den Burgweg 14 ein. Seit fünf Jahren bietet die Bodelschwinghsche Stiftung Bethel Unterstützung für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen vor Ort an.

Am Sonntagnachmittag können Besucher sich von 14 bis 18 Uhr wieder auf einen bunten Nachmittag freuen. Dabei ist die Aufführung des Figurentheaters Heinrich Heimlich mit dem Klassiker „Peter und der Wolf” sicher ein besonderes Highlight.

Neben Live-Musik, Glücksrad, Tombola, Führungen durch die Einrichtung und einer Spinning-Vorführung der Fitness-Ecke Altenseelbach gibt es selbstverständlich wieder Kuchen, Würstchen und andere Leckereien.

Zu einem großen Sommerfest laden das Burbacher Kinderzuhause und Haus Burgweg wieder alle Interessierten ein.

Für Kinder bieten die Mitarbeitenden der Einrichtung verschiedene spannende und kostenlose Mitmach- und Bastelaktionen an, heißt es in einer Pressemitteilung.

Vocal Camp

Intensivworkshop der Kreismusikschule

Die Kreismusikschule lädt alle jungen Leute in den Sommerferien wieder eine Woche lang zum „Vocal Camp”. Die Leitung hat Milena Lenz (2.v.l.).

Altenkirchen. Mit dem „Vocal Camp” hat die Kreismusikschule Altenkirchen mit ihrer jungen Lehrkraft für Rock- und Popgesang Milena Lenz schon drei Mal einen Volltreffer gelandet. Grund genug für die vierte Auflage, zu der die Kreismusikschule in den Sommerferien wieder einlädt.

Angesprochen und eingeladen sind alle Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren, die Lust haben, sich von Montag, 26. Juli, bis Freitag, 30. Juli, in der Kreismusikschule in Altenkirchen zu treffen, um in dem fünftägigen Intensivworkshop Rock- und Populargesang jeweils von 10 bis 18 Uhr an ihrer Stimme zu arbeiten, Studioaufnahme eines Songs und abschließendes Live-Konzert am Freitag, 30. Juli, inbegriffen. Die Workshopschwerpunkte sind diesmal Gesangstechnik (Stimm- und Atemtechnik), Songinterpretation, Performance/Ausdruck, Mikrofontechnik und Studiogesang (Aufnahme des erarbeiteten Songs).

Alle Proben und Aufnahmen finden unter professionellen Bedingungen in den Räumlichkeiten der Kreismusikschule in Altenkirchen statt. Geleitet wird der Workshop laut Pressemitteilung wieder vom Dozententeam Milena Lenz (Fachbereich Rock- und Pop-Gesang) und Simon Ritter (Fachbereich Live- und Studiotechnik).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher sollten sich Interessenten möglichst bald bei der Kreismusikschule Altenkirchen unter ☎ (0 26 81) 81 22 83 oder unter *vocalcamp@web.de* melden.

CASA
CAFÉ | BISTRO | RESTAURANT
mit separatem Raucherbereich
Bahnhofstraße 17 | 57548 Kirchen
Telefon 0 27 41/93 61 36

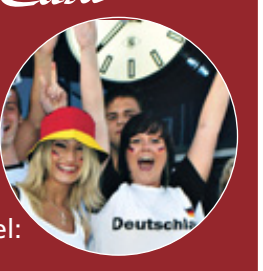
lakö
CAFÉ & BISTRO
mit separatem Raucherbereich
Regio-Bahnhof | 57537 Wissen
Telefon 0 27 42/96 66 71

Speisekarte vom 5. 7. bis 10. 7. 2010
täglich wechselnde Mittagsgerichte nur € 5,90
Versch. Schnitzelgerichte mit Pommes frites € 6,50

Montag bis Samstag von 12.00 bis 14.30 Uhr
Montag: **Hausgemachte Lasagne**
Dienstag: **Gebratener Fleischkäse** mit Spiegelei, Bratkartoffeln und Salatgarnitur
Mittwoch: **Hähnchen-„Cordon-Bleu“** mit Schinken und Käse gefüllt, Pommes frites und Salatgarnitur
Donnerstag: **Schweinebraten** mit Rahmkohlrabi und Petersilienkartoffeln
Freitag: **Gebratenes Fischfilet in Senfsoße** mit Rahmspinat und Kartoffelpüree
Samstag: **Hühnchen-Reis-Eintopf mit Gemüse** € 3,90
Sonn- und feiertags durchgehend warme Küche.

WM-Fieber im Casa und LaKö!
Alle Spiele live auf Großbildschirm!
Während jedem Deutschlandspiel:
Kölsch 0,2 l 1,- €

Unsere Öffnungszeiten:
Casa täglich ab 10.00 Uhr durchgehend geöffnet.
lakö Montag bis Freitag ab 6.00 Uhr durchgehend geöffnet.
Samstag, Sonn- und Feiertag ab 8.00 Uhr durchgehend geöffnet.
www.ak-kurier.de · www.swa-wwa.de



SSV
30%
Sommermode
50% radikal 70%
reduziert
Alles muß raus!
Fashion and Fun
Zweimal in Hof
Schütz
Mode anziehen und erleben
56472 Hof - Hauptstr. 7 + 16
Tel.: 02661-5775 www.schuetz-mode.de

Neuer Schiedsmann

Gebhardshain/Nauroth. Neuer Schiedsmann für den Bereich der Verbandsgemeinde Gebhardshain soll Günther Lehr aus Nauroth werden. Der Verbandsgemeinderat beschloss in der letzten Sitzung einstimmig, Lehr dem Direktor des Amtsgerichtes Betzdorf vorzuschlagen.

Einbruch in zwei Autos

Kirchen. In der Nacht zum Mittwoch wurden auf dem frei zugänglichen Ausstellungsgelände an der Jungenthaler Straße in Kirchen Höhe „Langs Eck“ an zwei Fahrzeugen jeweils eine Seitenscheibe eingeschlagen. Aus einem Fahrzeug wurde das eingebaute Autoradio entwendet, aus dem zweiten Fahrzeug die Abdeckung des Handschuhfachs abmontiert und ebenso gestohlen.

Alkohol-Fahrt endet teuer

Burbach. Ein 21-jähriger Pkw-Fahrer fuhr am Donnerstag gegen 23.45 Uhr ungebremst gegen einen am rechten Fahrbahnrand parkenden Pkw. Anschließend überquerte der Pkw die Straße und prallte gegen eine etwa sechs Meter lange Grundstückseinfassung aus Holz. Nach circa 17 Metern unkontrollierter Fahrt kam der Pkw des 21-Jährigen mit Totalschaden zum Stehen. Da der Autofahrer erheblich unter Alkoholeinwirkung stand, wurde sein Führerschein sichergestellt. Der Sachschaden beträgt etwa 7500 Euro.